

**Zeitschrift:** Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =  
Gazetta militare svizzera

**Band:** 38=58 (1892)

**Heft:** 6

**Rubrik:** Eidgenossenschaft

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Die 40 cm Stahlgranate durchschlägt auf 4500 m einen Panzer von 70 cm Stärke. Für die 24 cm und 28 cm Geschütze sind auch Minengranaten mit 8, resp. 9,45 kg Schiesswolle vorhanden. Bei guter Geschützbedienung können aus der 45 cm Kanone in einer Stunde 13 Schüsse abgefeuert werden.

In dem Kapitel „Schiessen“ handelt ein besonderer Abschnitt von den Zielen der Küstenartillerie, als welche die Kriegsschiffe bezeichnet sind. Es folgen dann eine Menge Angaben nebst Abbildungen über den Bau und die Leistungsfähigkeit verschiedener ausländischer Kriegsschiffe, nämlich über 6 österreichische, 53 französische, 26 deutsche, 64 englische und 18 russische.

Für jedes der angeführten Panzerschiffe ist die lebendige Kraft pro cm Geschossumfang angegeben, welche zum Durchschlagen des betreffenden Panzers erforderlich ist.

So finden sich in diesem dritten Bande viele interessante und werthvolle Angaben, welche, sonst nicht leicht erhältlich, einen Einblick in das Wesen und die Verhältnisse der Küstenartillerie im Allgemeinen und der italienischen im Besondern gewähren.

v. T.

## Eidgenossenschaft.

— (Die Wahl eines Generals der eidgenössischen Armee) ist von dem St. Gallischen Ständerath Hrn. Good bei Gelegenheit der Kriegsbereitschaftsdebatte angeregt worden. Eine solche Wahl fällt nach den Bestimmungen der Bundesverfassung, Art. 85 Punkt 4, in die Befugnisse der Bundesversammlung.

Art. 238 des Gesetzes über die Militärorganisation sagt allerdings: „Die Bundesversammlung wählt den General, sobald ein Aufgebot mehrerer Divisionen in Aussicht steht.“

Das Letztere scheint den Augenblick nicht der Fall zu sein. Die Gefahr eines Krieges ist dermalen zum Mindesten nicht grösser als in den vorhergehenden Jahren. Die Wahl eines Generals ist jetzt weniger nothwendig, als sie es oft früher gewesen wäre. Zur Zeit steht ein einsichtsvoller höherer Militär an der Spitze des schweiz. Wehrwesens. Statt mehr Initiative möchten wir lieber ein etwas langsames Tempo in dem Fortschritt empfehlen. Dem Chef des eidg. Militärdepartements steht in neuester Zeit überdies der Kriegsrath der Armee-korps-Kommandanten zur Seite. Aus der Zahl der Mitglieder desselben wird wohl eines Tages der Oberbefehlshaber gewählt werden. Einstweilen ist ihnen Gelegenheit geboten, von den Vorbereitungen Einsicht zu nehmen und auf sie einen nützlichen Einfluss zu üben. Der General wird daher nicht ohne Kenntniss der Verhältnisse sein wichtiges Amt antreten. Bei der Wahl eines Generals im Frieden wäre zu besorgen, dass mehr politische als militärische Gründe den Ausschlag geben dürften. Dieses ist weit weniger in dem Augenblick der Gefahr zu befürchten. Es scheint daher besser, zur Zeit auf die Wahl eines Oberbefehlshabers nicht einzutreten!

— (Eidgenössische Offiziersgesellschaft.) Die Mitglieder des Preisgerichtes sind von dem Präsidenten, Herrn Oberst Lecomte, auf Samstag den 6. Februar nach Lausanne zusammenberufen, um an Stelle

des ablehnenden Herrn Oberst-Kreisinstruktor Peter Isler ein anderes Mitglied des Preisgerichtes zu wählen und einige andere Geschäfte zu erledigen.

## Militärschulen im Jahre 1892.

Beschluss des schweizerischen Bundesrathes vom 23. Januar 1892.

(Einrückungs- und Entlassungstage inbegriffen.)

### I. Generalstab:

A. Generalstabsschulen. I. Kurs vom 24. April bis 2. Juli in Bern. II. Kurs vom 5. Mai bis 15. Juni in Bern.

B. Abtheilungsarbeiten. Vom 5. Januar bis 2. April in Bern. Vom 3. Oktober bis 21. Dezember in Bern. (Im Bedarfsfalle auch in der Zwischenzeit.)

C. Kurs für Offiziere des Territorial- und Etappendienstes. Vom 1. bis 18. September in Bern.

D. Kurs für Stabssekretäre. Vom 31. August bis 21. September in Bern (Kaserne).

E. Kurs für Radfahrer. Vom 31. August bis 20. September in Bern (Kaserne).

### II. Infanterie:

A. Offizierbildungsschulen. Für den I. Kreis vom 25. Oktober bis 7. Dezember in Lausanne; für den II. Kreis vom 25. Oktober bis 7. Dezember in Colombier; für den III. Kreis vom 2. August bis 14. September in Bern; für den IV. Kreis vom 28. Oktober bis 10. Dezember in Luzern; für den V. Kreis vom 2. August bis 14. September in Aarau; für den VI. Kreis vom 7. Oktober bis 19. November in Zürich; für den VII. Kreis vom 7. Oktober bis 19. November in St. Gallen; für den VIII. Kreis vom 3. November bis 16. Dezember in Chur.

B. Rekrutenschulen. I. Division. Die Hälfte der Infanterie-Rekruten der Kantone Genf (I), Waadt und Wallis (I), nebst der Hälfte der Trompeter- und Tambour-Rekruten des Kreises: Kadres vom 21. März bis 14. Mai, Rekruten vom 29. März bis 14. Mai in Lausanne. Die Hälfte der Infanterie-Rekruten der Kantone Genf (I), Waadt und Wallis (I), sämtliche Lehrerrekuten der I. und II. Division, nebst der Hälfte der Trompeter- und Tambour-Rekruten des Kreises: Kadres vom 29. August bis 22. Oktober, Rekruten vom 6. September bis 22. Oktober in Lausanne.

II. Division. Die Hälfte der Infanterie-Rekruten der Kantone Genf (II), Neuenburg, Freiburg und Bern (II), nebst den Trompeter- und Tambour-Rekruten von Neuenburg und Bern (II): Kadres vom 2. Mai bis 25. Juni, Rekruten vom 10. Mai bis 25. Juni in Colombier. Die Hälfte der Infanterie-Rekruten der Kantone Genf (II), Neuenburg, Freiburg und Bern (II), nebst den Trompeter- und Tambour-Rekruten von Genf (II) und Freiburg: Kadres vom 29. August bis 22. Oktober, Rekruten vom 6. September bis 22. Oktober in Colombier.

III. Division. Die Hälfte der Infanterie-Rekruten des Kantons Bern (III), nebst der Hälfte der Trompeter- und Tambour-Rekruten des Kreises: Kadres vom 4. April bis 28. Mai, Rekruten vom 12. April bis 28. Mai in Bern. Die Hälfte der Infanterie-Rekruten des Kantons Bern (III), nebst der Hälfte der Trompeter- und Tambour-Rekruten des Kreises: Kadres vom 30. Mai bis 23. Juli, Rekruten vom 7. Juni bis 23. Juli in Bern.

IV. Division. Die Hälfte der Infanterie-Rekruten der Kantone Bern (IV), und Luzern, ein Drittheil der Rekruten von Aargau (IV) und sämtliche Rekruten von Ob- und Nidwalden, nebst der Hälfte der Trompeter- und Tambour-Rekruten von Bern (IV) und Luzern und sämtliche Trompeter- und Tambour-Rekruten von Ob- und Nidwalden: Kadres vom 28. März bis 21. Mai, Rekruten vom 5. April bis 21. Mai in Luzern. Die Hälfte der Infanterie-Rekruten der Kantone Bern (IV) und Luzern, zwei Drittheile der Rekruten von Aargau (IV), sämtliche Infanterie-Rekruten von Zug, sowie alle Lehrer-Rekruten des IV. und VIII. Divisionskreises, nebst der Hälfte der Trompeter- und Tambour-Rekruten von Bern (IV) und Luzern, die sämtlichen Trompeter- und Tambour-Rekruten von Aargau (IV) und Zug: Kadres vom 23. Mai bis 16. Juli, Rekruten vom 31. Mai bis 16. Juli in Luzern.

V. Division. Die Hälfte der Infanterie-Rekruten der Kantone Aargau (V), Solothurn, Baselland und Basel-

stadt nebst der Hälfte der Tambour-Rekruten des Kreises: Kadres vom 18. April bis 11. Juni, Rekruten vom 26. April bis 11. Juni in Liestal. Die Hälfte der Infanterie-Rekruten der Kantone Aargau (V), Solothurn, Baselland und Baselstadt nebst sämtlichen Lehrer-Rekruten des III. und V. Divisionskreises, die sämtlichen Trompeter-Rekruten und die Hälfte der Tambour-Rekruten des Kreises: Kadres vom 6. Juni bis 30. Juli, Rekruten vom 14. Juni bis 30. Juli in Aarau.

VI. Division. Die Hälfte der Infanterie-Rekruten der Kantone Zürich, Schaffhausen und Schwyz (VI), nebst der Hälfte der Trompeter- und Tambour-Rekruten des Kreises: Kadres vom 23. Mai bis 16. Juli, Rekruten vom 31. Mai bis 16. Juli in Zürich. Die Hälfte der Infanterie-Rekruten der Kantone Zürich, Schaffhausen und Schwyz (VI), sämtliche Lehrer-Rekruten der VI. und VII. Division nebst der Hälfte der Trompeter und Tambour-Rekruten des Kreises: Kadres vom 8. August bis 1. Oktober, Rekruten vom 16. August bis 1. Oktober in Zürich.

VII. Division. Die Hälfte der Infanterie-Rekruten der Kantone Thurgau, St. Gallen, Appenzell A.-Rh. und Appenzell I.-Rh., nebst der Hälfte der Trompeter- und Tambour-Rekruten des Kreises: Kadres vom 27. Mai bis 20. Juli, Rekruten vom 4. Juni bis 20. Juli und zwar: Kadresvorkurs vom 27. Mai bis 4. Juni in St. Gallen. Rekrutenschule vom 4. bis 29. Juni in St. Gallen-Herisau. Rekrutenschule vom 29. Juni bis 20. Juli in St. Gallen. Die Hälfte der Infanterie-Rekruten der Kantone Thurgau, St. Gallen, Appenzell A.-Rh., Appenzell I.-Rh., nebst der Hälfte der Trompeter- und Tambour-Rekruten des Kreises: Kadres vom 8. August bis 1. Oktober. Rekruten vom 16. August bis 1. Oktober und zwar: Kadresvorkurs vom 8. bis 16. August in Herisau. Rekrutenschule vom 16. August bis 10. September in Herisau-St. Gallen. Rekrutenschule vom 10. September bis 1. Oktober in Herisau.

VIII. Division. Der Viertel der Infanterie-Rekruten der Kantone Uri, Schwyz (VIII), Graubünden (Thalschaft Miso und Calanca inbegriffen), die Hälfte der Rekruten von Glarus, drei Viertel der Rekruten von Tessin und die französisch sprechenden Rekruten von Wallis (VIII) nebst sämtlichen Trompeter- und Tambour-Rekruten von Tessin und die Hälfte der Trompeter- und Tambour-Rekruten der übrigen Kantone. Kadres vom 30. März bis 23. Mai, Rekruten vom 7. April bis 23. Mai in Bellinzona. Drei Viertel der Infanterie-Rekruten der Kantone Uri, Schwyz (VIII) und Graubünden, die Hälfte der Rekruten von Glarus, ein Viertel der Rekruten von Tessin und die deutsch sprechenden Rekruten von Wallis nebst der Hälfte der Trompeter- und Tambour-Rekruten des Kreises, Tessin ausgenommen: Kadres vom 1. Juni bis 25. Juli, Rekruten vom 9. Juni bis 25. Juli in Chur.

Büchsenmacher-Rekrutenschule. Vom 14. Juni bis 30. Juli in Zofingen.

C. Wiederholungskurse des Auszuges. I. Division. Regiments-Uebung. Schützenbat. Nr. 1, Kadres vom 6. bis 25. Juni; Mannschaft vom 10. bis 25. Juni in Lausanne. Regiment Nr. 1. Stab vom 18. Juli bis 6. August in Lausanne. Füsilierbat. Nr. 1, Kadres vom 18. bis 22. Juli in Lausanne, Kadres und Mannschaft vom 22. Juli bis 6. August in Yverdon. Füsilierbat. Nr. 2, Kadres vom 18. bis 22. Juli in Lausanne, Kadres und Mannschaft vom 22. Juli bis 6. August in Moudon. Füsilierbat. Nr. 3, Kadres vom 18. Juli bis 6. August, Mannschaft vom 22. Juli bis 6. August in Lausanne. Regiment Nr. 2. Stab vom 8. bis 27. August in Lausanne. Füsilierbat. Nr. 4, Kadres vom 8. bis 12. August in Lausanne, Kadres und Mannschaft vom 12. bis 27. August in Moudon. Füsilierbat. Nr. 5, Kadres vom 8. bis 12. August in Lausanne, Kadres und Mannschaft vom 12. bis 27. August in Yverdon. Füsilierbat. Nr. 6, Kadres vom 8. bis 27. August, Mannschaft vom 12. bis 27. August in Lausanne. Regiment Nr. 3. Stab vom 27. Juni bis 16. Juli in Lausanne. Füsilierbat. Nr. 7, Kadres vom 27. Juni bis 16. Juli, Mannschaft vom 1. bis 16. Juli; Füsilierbat. Nr. 8, Kadres vom 27. Juni bis 16. Juli, Mannschaft vom 1. bis 16. Juli in Lausanne und Romanel. Füsilierbat. Nr. 9, Kadres vom 27. Juni bis 1. Juli in Lausanne, Kadres und Mannschaft vom 1. bis 16. Juli in Moudon. Regiment Nr. 4. Stab vom 16. Mai bis 4. Juni in Sitten. Füsilierbat. Nr. 10, Kadres vom 16. bis 20. Mai in Genf, Kadres und Mannschaft vom 20. Mai bis 4. Juni in Martigny-Ville. Füsilierbat. Nr. 11, Kadres vom

16. Mai bis 4. Juni, Mannschaft vom 20. Mai bis 4. Juni in Sitten. Füsilierbat. Nr. 12, Kadres vom 16. Mai bis 4. Juni, Mannschaft vom 20. Mai bis 4. Juni in Sitten.

II. Division. Regiments-Uebung. Schützenbat. Nr. 2, Kadres vom 18. April bis 7. Mai, Mannschaft vom 22. April bis 7. Mai in Colombier. Regiment Nr. 5. Stab vom 27. Juni bis 16. Juli in Colombier. Füsilierbat. Nr. 13, Kadres vom 27. Juni bis 1. Juli in Genf, Kadres und Mannschaft vom 1. bis 16. Juli in Yverdon. Füsilierbat. Nr. 14, Kadres vom 27. Juni bis 16. Juli, Mannschaft vom 1. bis 16. Juli in Colombier. Regiment Nr. 6. Stab vom 21. März bis 9. April in Colombier. Füsilierbat. Nr. 16, Kadres vom 21. März bis 9. April, Mannschaft vom 25. März bis 9. April; Füsilierbat. Nr. 17, Kadres vom 21. März bis 9. April, Mannschaft vom 25. März bis 9. April in Colombier. Füsilierbat. Nr. 18, Kadres vom 21. März bis 9. April, Mannschaft vom 25. März bis 9. April in Yverdon. Regiment Nr. 7. Stab vom 18. Juli bis 6. August; Füsilierbat. Nr. 19, Kadres vom 18. Juli bis 6. August, Mannschaft vom 22. Juli bis 6. August; Füsilierbat. Nr. 20, Kadres vom 18. Juli bis 6. August, Mannschaft vom 22. Juli bis 6. August; Füsilierbat. Nr. 21, Kadres vom 18. Juli bis 6. August, Mannschaft vom 22. Juli bis 6. August in Colombier und Umgebung. Regiment Nr. 8. Stab vom 8. bis 27. August; Füsilierbat. Nr. 22, Kadres vom 8. bis 27. August, Mannschaft vom 12. bis 27. August; Füsilierbat. Nr. 23, Kadres vom 8. bis 27. August, Mannschaft vom 12. bis 27. August; Füsilierbat. Nr. 24, Kadres vom 8. bis 27. August, Mannschaft vom 12. bis 27. August in Colombier und Umgebung.

IV. Division. Regiments-Uebung. Schützenbat. Nr. 4, Kadres vom 24. Oktober bis 12. November, Mannschaft vom 28. Oktober bis 12. November in Luzern. Regiment Nr. 13. Stab vom 1. bis 20. August; Füsilierbat. Nr. 37, Kadres vom 1. bis 20. August, Mannschaft vom 5. bis 20. August; Füsilierbat. Nr. 38, Kadres vom 1. bis 20. August, Mannschaft vom 5. bis 20. August; Füsilierbat. Nr. 39, Kadres vom 1. bis 20. August, Mannschaft vom 5. bis 20. August in Bern. Regiment Nr. 14. Stab vom 22. August bis 10. September; Füsilierbat. Nr. 40, Kadres vom 22. August bis 10. September, Mannschaft vom 26. August bis 10. September; Füsilierbat. Nr. 41, Kadres vom 22. August bis 10. September, Mannschaft vom 26. August bis 10. September; Füsilierbat. Nr. 42, Kadres vom 22. August bis 10. September, Mannschaft vom 26. August bis 10. September in Luzern. Regiment Nr. 15. Stab vom 12. September bis 1. Oktober; Füsilierbat. Nr. 43, Kadres vom 12. September bis 1. Oktober, Mannschaft vom 16. September bis 1. Oktober; Füsilierbat. Nr. 44, Kadres vom 12. September bis 1. Oktober, Mannschaft vom 16. September bis 1. Oktober; Füsilierbat. Nr. 45, Kadres vom 12. September bis 1. Oktober, Mannschaft vom 16. September bis 1. Oktober in Luzern. Regiment Nr. 16. Stab vom 3. bis 22. Oktober; Füsilierbat. Nr. 46, Kadres vom 3. bis 22. Oktober, Mannschaft vom 7. bis 22. Oktober; Füsilierbat. Nr. 47, Kadres vom 3. bis 22. Oktober, Mannschaft vom 7. bis 22. Oktober; Füsilierbat. Nr. 48, Kadres vom 3. bis 22. Oktober, Mannschaft vom 7. bis 22. Oktober in Luzern.

VI. Division. Bataillons-Uebung. Schützenbat. Nr. 6. Kadres vom 10. bis 19. Mai, Mannschaft vom 13. bis 19. Mai in Zürich. Füsilierbat. Nr. 61, Kadres vom 10. bis 19. Mai, Mannschaft vom 13. bis 19. Mai in Schaffhausen. Füsilierbat. Nr. 62, Kadres vom 10. bis 19. Mai, Mannschaft vom 13. bis 19. Mai in Winterthur. Füsilierbat. Nr. 63, Kadres vom 30. April bis 9. Mai, Mannschaft vom 3. bis 9. Mai in Winterthur. Füsilierbat. Nr. 64, Kadres vom 30. April bis 9. Mai, Mannschaft vom 3. bis 9. Mai in Zürich. Füsilierbat. Nr. 65, Kadres vom 19. bis 28. April, Mannschaft vom 22. bis 28. April in Zürich. Füsilierbat. Nr. 66, Kadres vom 19. bis 28. April, Mannschaft vom 22. bis 28. April in Zürich. Füsilierbat. Nr. 67, Kadres vom 5. bis 14. April, Mannschaft vom 8. bis 14. April in Zürich. Füsilierbat. Nr. 68, Kadres vom 5. bis 14. April, Mannschaft vom 8. bis 14. April in Zürich. Füsilierbat. Nr. 69, Kadres vom 26. März bis 4. April, Mannschaft vom 29. März bis 4. April in Zürich. Füsilierbat. Nr. 70, Kadres vom 26. März bis 4. April, Mannschaft vom 29. März bis 4. April in Zürich. Füsilierbat. Nr. 71, Kadres vom 16. bis 25. März, Mannschaft vom 19. bis

25. März in Zürich. Füsilierbat. Nr. 72, Kadres vom 16. bis 25. März, Mannschaft vom 19. bis 25. März in Zürich.

VII. Division. Bataillons - Uebung. Schützenbat. Nr. 7. Kadres vom 5. bis 14. April, Mannschaft vom 8. bis 14. April in Herisau. Füsilierbat. Nr. 73, Kadres vom 5. bis 14. April, Mannschaft vom 8. bis 14. April in Frauenfeld. Füsilierbat. Nr. 74, Kadres vom 26. März bis 4. April, Mannschaft vom 29. März bis 4. April in Frauenfeld. Füsilierbat. Nr. 75, Kadres vom 10. bis 19. Mai, Mannschaft vom 13. bis 19. Mai in Herisau. Füsilierbat. Nr. 76, Kadres vom 11. bis 20. Mai, Mannschaft vom 14. bis 20. Mai in Wallenstadt. Füsilierbat. Nr. 77, Kadres vom 2. bis 11. Mai, Mannschaft vom 5. bis 11. Mai in Wallenstadt. Füsilierbat. Nr. 78, Kadres vom 23. April bis 2. Mai, Mannschaft vom 26. April bis 2. Mai in St. Gallen. Füsilierbat. Nr. 79, Kadres vom 19. bis 28. April, Mannschaft vom 22. bis 28. April in Herisau. Füsilierbat. Nr. 80, Kadres vom 14. bis 23. Mai, Mannschaft vom 17. bis 23. Mai in St. Gallen. Füsilierbat. Nr. 81, Kadres vom 3. bis 12. Mai, Mannschaft vom 6. bis 12. Mai in St. Gallen. Füsilierbat. Nr. 82, Kadres vom 30. März bis 8. April, Mannschaft vom 2. bis 8. April in St. Gallen. Füsilierbat. Nr. 83, Kadres vom 26. März bis 4. April, Mannschaft vom 29. März bis 4. April in Herisau. Füsilierbat. Nr. 84, Kadres vom 30. April bis 9. Mai, Mannschaft vom 3. bis 9. Mai in Herisau.

VIII. Division. Regiments-Uebung. Schützenbat. Nr. 8, Kadres vom 24. Oktober bis 12. November. Mannschaft vom 28. Oktober bis 12. November in Chur. Regiment Nr. 29. Stab vom 29. August bis 17. September in Chur. Füsilierbat. Nr. 85, Kadres vom 29. August bis 17. September, Mannschaft vom 2. bis 17. September in Chur. Füsilierbat. Nr. 86, Kadres vom 29. August bis 17. September, Mannschaft vom 2. bis 17. September in Chur. Füsilierbat. Nr. 87, Kadres vom 29. August bis 17. September in Chur, Kadres und Mannschaft vom 2. bis 17. September in Luziensteig. Regiment Nr. 30. Stab vom 8. bis 12. August in Sitten, Stab vom 12. bis 27. August in Chur. Füsilierbat. Nr. 88, Kadres vom 8. bis 12. August in Sitten, Kadres und Mannschaft vom 12. bis 27. August in Chur. Füsilierbat. Nr. 89, Kadres vom 8. bis 12. August in Sitten, Kadres und Mannschaft vom 12. bis 27. August in Chur. Füsilierbat. Nr. 90, Kadres vom 8. bis 12. August in Chur, Kadres und Mannschaft vom 12. bis 27. August in Luziensteig. Regiment Nr. 31. Stab vom 19. September bis 8. Oktober in Chur. Füsilierbat. Nr. 91, Kadres vom 19. bis 23. September in Chur, Kadres und Mannschaft vom 23. September bis 8. Oktober in Luziensteig. Füsilierbat. Nr. 92, Kadres vom 19. September bis 8. Oktober, Mannschaft vom 23. September bis 8. Oktober in Chur. Füsilierbat. Nr. 93, Kadres vom 19. September bis 8. Oktober, Mannschaft vom 23. September bis 8. Oktober in Chur. Regiment Nr. 32. Stab vom 10. bis 29. Oktober Füsilierbat. Nr. 94, Kadres vom 10. bis 29. Oktober, Mannschaft vom 14. bis 29. Oktober; Füsilierbat. Nr. 95, Kadres vom 10. bis 29. Oktober, Mannschaft vom 14. bis 29. Oktober; Füsilierbat. Nr. 96, Kadres vom 10. bis 29. Oktober, Mannschaft vom 14. bis 29. Oktober in Bellinzona.

Nachdienstkurse der III. und V. Division. III. Division. I. Kurs (200 gewehrtragende Soldaten) in Verbindung mit den Schiessschulen für höhere Offiziere vom 25. Februar bis 12. März in Wallenstadt. 2. Kurs (150 gewehrtragende Soldaten) in Verbindung mit der ersten Schiessschule für neuernannte Offiziere vom 29. März bis 14. April in Wallenstadt. 3. Kurs (Hälfte des Restes der Gewehrtragenden) in Verbindung mit der ersten Hälfte der Unteroffiziersschule der III. Division vom 29. Februar bis 16. März in Bern. 4. Kurs (zweite Hälfte des Restes der Gewehrtragenden) in Verbindung mit der zweiten Hälfte der Unteroffiziersschule der III. Division vom 17. März bis 2. April in Bern.

V. Division. Nachdienstpflichtige der Infanteriebataillone der V. Division in Verbindung mit der Unteroffiziersschule der V. Division vom 28. März bis 13. April in Aarau.

D. Wiederholungskurse der Landwehr. III. Division. L.-Schützenbat. Nr. 3, Kadres vom 3. bis 16. September, Mannschaft vom 7. bis 16. September in Bern. L.-Regiment Nr. 9. Stab vom 24. September bis 7. Oktober, L.-Füsilierbat. Nr. 25, Kadres vom 24. September bis 7. Oktober, Mannschaft vom 28. Sept. bis 7. Okt., L.-Füsilierbat. Nr. 26, Kadres vom 24. Sept.

bis 7. Okt., Mannschaft vom 28. Sept. bis 7. Okt., L.-Füsilierbat. Nr. 27, Kadres vom 24. Sept. bis 7. Okt., Mannschaft vom 28. Sept. bis 7. Okt. in Bern. L.-Regiment Nr. 10. Stab vom 8. bis 21. Okt., L.-Füsilierbat. Nr. 28, Kadres vom 8. bis 21. Okt., Mannschaft vom 12. bis 21. Okt., L.-Füsilierbat. Nr. 29, Kadres vom 8. bis 21. Oktober, Mannschaft vom 12. bis 21. Okt. L.-Füsilierbat. Nr. 30, Kadres vom 8. bis 21. Okt., Mannschaft vom 12. bis 21. Oktober in Bern. L.-Regiment Nr. 11. Stab vom 22. Okt. bis 4. Nov., L.-Füsilierbat. Nr. 31, Kadres vom 22. Okt. bis 4. Nov., Mannschaft vom 26. Okt. bis 4. Nov., L.-Füsilierbat. Nr. 32, Kadres vom 22. Okt. bis 4. Nov., Mannschaft vom 26. Okt. bis 4. Nov. in Bern, L.-Füsilierbat. Nr. 33, Kadres vom 22. Oktober bis 4. Nov., Mannschaft vom 26. Okt. bis 4. Nov. in Thun. L.-Regiment Nr. 12. Stab vom 5. bis 18. Nov., L.-Füsilierbat. Nr. 34, Kadres vom 5. bis 18. Nov., Mannschaft vom 9. bis 18. Nov., L.-Füsilierbat. Nr. 35, Kadres vom 5. bis 18. Nov., Mannschaft vom 9. bis 18. Nov. in Bern, L.-Füsilierbat. Nr. 36, Kadres vom 5. bis 18. Nov., Mannschaft vom 9. bis 18. Nov. in Thun.

V. Division. L.-Schützenbat. Nr. 5, Kadres vom 3. bis 16. Sept., Mannschaft vom 7. bis 16. Sept. in Aarau. L.-Regiment Nr. 17. Stab vom 22. Okt. bis 4. Nov. in Solothurn, L.-Füsilierbat. Nr. 49, Kadres vom 24. Sept. bis 7. Okt., Mannschaft vom 28. Sept. bis 7. Okt. in Solothurn, L.-Füsilierbat. Nr. 50, Kadres vom 8. bis 21. Okt., Mannschaft vom 12. bis 21. Okt. in Solothurn, L.-Füsilierbat. Nr. 51, Kadres vom 22. Okt. bis 4. Nov., Mannschaft vom 26. Okt. bis 4. Nov. in Solothurn. L.-Regiment Nr. 18. Stab vom 5. bis 18. Nov. in Liestal, L.-Füsilierbat. Nr. 52, Kadres vom 22. Okt. bis 4. Nov., Mannschaft vom 26. Okt. bis 4. Nov. in Liestal, L.-Füsilierbat. Nr. 53, Kadres vom 5. bis 18. Nov., Mannschaft vom 9. bis 18. Nov. in Liestal, L.-Füsilierbat. Nr. 54, Kadres vom 5. bis 18. Nov., Mannschaft vom 9. bis 18. Nov. in Basel. L.-Regiment Nr. 19. Stab vom 24. Sept. bis 9. Okt. in Aarau, L.-Füsilierbat. Nr. 55, Kadres vom 22. Okt. bis 4. Nov., Mannschaft vom 26. Okt. bis 4. Nov., L.-Füsilierbat. Nr. 56, Kadres vom 24. Sept. bis 7. Okt., Mannschaft vom 28. Sept. bis 7. Okt., L.-Füsilierbat. Nr. 57, Kadres vom 24. Sept. bis 7. Okt., Mannschaft vom 28. Sept. bis 7. Okt. in Aarau. L.-Regiment Nr. 20. Stab vom 8. bis 21. Okt., L.-Füsilierbat. Nr. 58, Kadres vom 5. bis 18. Nov., Mannschaft vom 9. bis 18. Nov., L.-Füsilierbat. Nr. 59, Kadres vom 8. bis 21. Okt., Mannschaft vom 12. bis 21. Okt., L.-Füsilierbat. Nr. 60, Kadres vom 8. bis 21. Okt., Mannschaft vom 12. bis 21. Okt. in Aarau.

E. Spezialkurse für Waffenunteroffiziere und Büchsenmacher. 1. Kurs für die VI. Division, Auszug vom 29. Februar bis 5. März, 2. Kurs für die VII. Division Auszug vom 7. bis 12. März, 3. Kurs für die II. Division Auszug vom 14. bis 19. März, 4. Kurs für die I. Division Auszug vom 21. bis 26. März, 5. Kurs für die IV. Division Auszug vom 2. bis 7. Mai, 6. Kurs für die VIII. Division Auszug vom 9. bis 14. Mai, 7. Kurs für die III. Division Landwehr vom 16. bis 21. Mai, 8. Kurs für die V. Division Landwehr vom 30. Mai bis 4. Juni in Bern.

F. Schiessschulen. a. Für neuernannte Offiziere. Schule Nr. 1 für Offiziere vom 16. März bis 14. April, Mannschaft vom 29. März bis 14. April in Wallenstadt. Schule Nr. 2 Offiziere vom 24. Mai bis 22. Juni, Mannschaft vom 6. bis 22. Juni in Wallenstadt. Schule Nr. 3 Offiziere vom 24. Juni bis 23. Juli, Mannschaft vom 7. bis 23. Juli in Wallenstadt. Schule Nr. 4 Offiziere vom 27. Juli bis 25. August, Mannschaft vom 9. bis 25. August in Wallenstadt. Schule Nr. 5 Offiziere vom 20. September bis 19. Oktober, Mannschaft vom 3. bis 19. Oktober in Wallenstadt.

b. Kurs für höhere Offiziere. I. Kurs vom 26. Febr. bis 4. März. II. Kurs vom 5. bis 12. März in Wallenstadt.

c. Für Unteroffiziere der I. Division vom 19. Februar bis 19. März in Lausanne, der II. Division vom 19. Februar bis 19. März in Colombier, der III. Division vom 4. März bis 2. April in Bern, der IV. Division vom 26. Februar bis 26. März in Luzern, der V. Division vom 15. März bis 13. April in Aarau, der VI. Division vom 15. Februar bis 15. März in Zürich, der VII. Division vom 25. Februar bis 25. März in St. Gallen, der VIII. Division vom 23. Februar bis 23. März in Chur.



### III. Kavallerie:

A. Offizierbildungsschule. Vom 9. Oktober bis 9. Dezember in Bern.

B. Kadresschule. Vom 20. Februar bis 2. April in Zürich.

C. Remontenkurse. 1. Kurs vom 1. November 1891 bis 1. Februar 1892 in Bern. 2. Kurs vom 1. Februar bis 2. Mai in Aarau. 3. Kurs vom 2. Mai bis 1. August in Zürich.

D. Rekrutenschulen. 1. Vorkurs und Rekrutenschule für die Kavallerie-Rekruten der Kantone Waadt, Freiburg, Bern (Jura), Genf, Neuenburg, Wallis und Tessin vom 1. Februar bis 23. April in Bern. 2. Vorkurs und Rekrutenschule für die Kavallerie-Rekruten der Kantone Bern (III, IV und V), Solothurn, Aargau, Basel und Baselstadt vom 2. Mai bis 23. Juli in Aarau. 3. Vorkurs und Rekrutenschule für die Kavallerie-Rekruten der Kantone Schaffhausen, Zürich, Thurgau, St. Gallen, Luzern, Uri, Schwyz, Obwalden, Nidwalden, Glarus, Zug, Appenzell A.-Rh., Appenzell I.-Rh. und Graubünden vom 1. August bis 22. Oktober in Zürich.

E. Wiederholungskurse. a) Dragoner. Regiment Nr. 1, Schwadron Nr. 1 in Verbindung mit Infanterie-Regiment Nr. 1 vom 26. Juli bis 6. August in Yverdon. Schwadron Nr. 2 in Verbindung mit Infanterie-Regiment Nr. 2 vom 16. bis 27. August in Yverdon. Schwadron Nr. 3 in Verbindung mit Infanterie-Regiment Nr. 3 vom 5. bis 16. Juli in Yverdon. Regiment Nr. 2, Schwadronen Nr. 4, 5 und 6, vom 20. Sept. bis 1. Okt. in Freiburg und Umgebung. Regiment Nr. 3, Schwadronen Nr. 7, 8 und 9 vom 20. Sept. bis 1. Okt. in Thun und Umgebung. Regiment Nr. 4, Schwadron Nr. 10 in Verbindung mit Infanterie-Regiment Nr. 13 vom 9. bis 20. August in Thun. Schwadron Nr. 11 in Verbindung mit Infanterie-Regim. Nr. 14 vom 30. August bis 10. Sept. in Luzern. Schwadron Nr. 12 in Verbindung mit Infanterie-Regim. Nr. 15 vom 20. Sept. bis 1. Okt. in Luzern. Regiment Nr. 5, Schwadronen Nr. 13, 14 und 15 vom 20. Sept. bis 1. Okt. in Bern. Regiment Nr. 6, Schwadronen Nr. 16, 17 und 18 vom 26. Juli bis 6. August in Zürich. Regiment Nr. 7, Schwadronen Nr. 19, 20 und 21 vom 7. bis 18. März in Frauenfeld. Regiment Nr. 8, Schwadronen Nr. 22, 23 und 24 vom 19. bis 30. April in Zürich.

b) Guiden. Kompagnie Nr. 1 in Verbindung mit Infanterie-Regim. Nr. 4 vom 24. Mai bis 4. Juni in Martigny. Kompagnie Nr. 2 in Verbindung mit Infanterie-Regiment Nr. 6 vom 29. März bis 9. April in Colombier. Kompagnien Nr. 3 und 4 vom 31. Okt. bis 11. Nov. in Bern. Kompagnien Nr. 5 und 6 in Verbindung mit Infanterie-Regim. Nr. 16 vom 11. bis 22. Oktober in Luzern. Kompagnie Nr. 7 vom 7. bis 18. März in Frauenfeld. Kompagnie Nr. 8 in Verbindung mit Infanterie-Regiment Nr. 32, vom 18. bis 29. Okt. in Bellinzona. Kompagnie Nr. 9 in Verbindung mit Guiden-Kompagnie Nr. 2 bzw. mit Inf.-Regiment Nr. 6 vom 29. März bis 9. April in Colombier. Kompagnie Nr. 10 vom 27. Sept. bis 8. Oktober in Bern. Kompagnie Nr. 11 vom 17. bis 28. Oktober in Bern. Kompagnie Nr. 12 in Verbindung mit Infanterie-Regim. Nr. 29 vom 6. bis 17. Sept. in Chur.

F. Spezialkurse. Taktischer Kurs 1 für Stabs-offiziere und ältere Hauptleute vom 15. bis 28. Mai. Waffenplatz wird später bestimmt. Taktischer Kurs 2 für jüngere Hauptleute und Oberlieutenants vom 12. bis 25. Juni. Waffenplatz wird später bestimmt.

### IV. Artillerie.

A. Offizierbildungsschule. I. Abtheilung: Für alle Artilleriegattungen und den Armeetrain vom 1. August bis 13. Sept. in Thun.

II. Abtheilung: Für alle Artilleriegattungen und den Armeetrain vom 17. September bis 20. November. Waffenplatz wird später bestimmt.

B. Unteroffizier-Schulen. Für die gesammte Feldartillerie und Positionsartillerie, die Feuerwerker und den Armeetrain vom 1. März bis 6. April in Thun. Für die Festungartillerie: I. Schule vom 11. April bis 17. Mai in Airolo. II. Schule vom 23. Juni bis 29. Juli in Andermatt.

C. Rekrutenschulen: 1. Feldartillerie. a) Fahrende Batterien und Parkkolonnen. Für die Rekruten der Batterien Nr. 1 und 2 (Genf), Nr. 3—8 (Waadt), Nr. 9 (Freiburg), Nr. 10 und 11 (Neuenburg) und Nr. 12 (Bern) vom 20. April bis 15. Juni in Bière. Für die Rekruten der Parkkolonnen Nr. 1—10 und die Rekruten

der Parkkolonne 15 aus dem Kanton Wallis vom 6. August bis 1. Oktober in Bière. Für die Rekruten der Batterien Nr. 13—21 (Bern), Nr. 28 (Baselstadt), Nr. 29 und 30 (Solothurn) vom 14. April bis 9. Juni in Thun. Für die Rekruten der Batterien Nr. 22, 45 und 46 (Luzern) Nr. 23 bis 26 und 31—32 (Aargau), Nr. 27 (Basel-land), Nr. 48 (Tessin) und die Rekruten für Parkkolonnen und Armeetrain aus dem Kanton Tessin vom 27. Juni bis 22. August in Thun. Für die Rekruten der Batterie Nr. 33—37 und 47 (Zürich), Nr. 38 und 39 (Thurgau) und Nr. 40 (Appenzell A.-Rh.) vom 19. April bis 14. Juni in Frauenfeld. Für die Rekruten der Batterien Nr. 41—44 (St. Gallen) und die Rekruten der Parkkolonnen Nr. 11—16 mit Ausnahme der Rekruten aus den Kantonen Tessin und Wallis vom 14. Juni bis 9. August in Frauenfeld.

b) Gebirgsbatterien. Für Gebirgsartillerie findet im Jahr 1892 keine Rekrutenschule statt.

2) Positions- und Festungsartillerie. Für die Rekruten der Positionskompagnien Nr. 1—10 vom 26. Mai bis 21. Juli in Thun. Für die Festungsartillerie-Rekruten von 1891 (zweite Hälfte der Rekrutenschule) Kadres vom 17. Mai bis 23. Juni, Rekruten vom 26. Mai bis 23. Juni in Andermatt. Für die Festungsartillerie-Rekruten von 1892 der Kompagnie Nr. 1 vom 2. August bis 27. September in Airolo. Für die Festungsartillerie-Rekruten von 1892 der Kompagnie Nr. 2 vom 2. August bis 27. September in Andermatt.

3. Feuerwerker. Für die Rekruten der beiden Feuerwerkerkompagnien Nr. 1 und 2 vom 14. April bis 27. Mai in Thun.

4. Armeetrain. Für die Rekruten aus dem I. und II. Divisionskreise vom 1. Oktober bis 13. November in Genf. Für die Rekruten aus dem III., IV. und V. Divisionskreise und die Rekruten aus dem VIII. Divisionskreise des Kantons Wallis vom 4. Oktober bis 16. November in Thun. Für die Rekruten aus dem VI., VII. und VIII. Divisionskreise mit Ausnahme der Rekruten aus den Kantonen Tessin und Wallis vom 27. Sept. bis 9. November in Frauenfeld. Alle Trompeter-Rekruten der Artillerie und des Armeetrain vom 9. März bis 6. April in Thun.

D. Wiederholungskurse. Auszug. 1. Feldartillerie. a) Fahrende Batterien. I. Armeekorps. Divisionsartillerie I. 1. Regiment 8 cm Batterien Nr. 1 und 2, 2. Regiment 8 cm Batt. Nr. 3 und 4 vom 29. Juni bis 18. Juli in Bière. — Divisionsartillerie II. 1. Regiment 8 cm Batt. Nr. 7 und 8, 2. Regiment 8 cm Batt. Nr. 9 und 10 vom 10. bis 29. Sept. in Thun. — Korpsartillerie I. 1. Regiment 8 cm Batt. Nr. 5 und 6, 2. Regiment 8 cm Batt. Nr. 11 und 12 vom 18. Juli bis 6. August in Bière.

IV. Armeekorps. Divisionsartillerie IV. 1. Regiment 8 cm Batt. Nr. 19 und 20, 2. Regiment 8 cm Batterien Nr. 21 und 22 vom 22. August bis 10. Sept. in Thun. — Divisionsartillerie VIII. 1. Regiment 8 cm Batt. Nr. 43 und 44, 2. Regiment 8 cm Batt. Nr. 45 und 46 vom 9. bis 28. August in Frauenfeld. — Korpsartillerie IV. 1. Regiment 8 cm Batt. Nr. 23 und 24, 2. Regiment 8 cm Batt. Nr. 47 und 48 vom 29. August bis 17. September in Frauenfeld.

b) Gebirgsbatterien. Batterie Nr. 61 vom 19. Sept. bis 8. Oktober in Chur. Batt. Nr. 62 16. Mai bis 4. Juni in Sitten.

c) Parkkolonnen. I. Division Parkkolonne Nr. 1, II. Division Parkkolonne Nr. 3 vom 28. Sept. bis 15. Oktober in Thun. — Korpspark I, Parkkolonne Nr. 2 und 4 vom 8. bis 25. Juni in Thun. Ein Traindetachment vom Korpspark I zur Positionsartillerie-Abtheilung II vom 7. bis 24. April in Payerne. — IV. Division. Parkkolonne Nr. 7, VIII. Division, Parkkolonne Nr. 15 vom 3. bis 20. Oktober in Zürich. — Korpspark IV, Parkkolonne Nr. 8 und 16 vom 17. Sept. bis 4. Oktober in Zürich. Ein Traindetachment vom Korpspark IV zur II. Abtheilung der Offizierbildungsschule vom 14. bis 31. Oktober in Thun.

2. Positions- und Festungsartillerie. II. Posit.-Artillerieabtheilung, Posit.-Komp. Nr. 3 (Freiburg) und 8 (Waadt) vom 7. bis 24. April in Payerne. — IV. Posit.-Artillerieabtheilung, Posit.-Komp. Nr. 1 (Zürich) und 7 (Aargau) vom 28. April bis 15. Mai in Thun eventuell Payerne. — Festungsartilleriekomp. Nr. 1. Ein Drittheil des Bestandes vom 31. Mai bis 17. Juni in Airolo.

3. Feuerwerker. Feuerwerkerkompagnie Nr. 1 vom 20. Juli bis 6. August in Thun.

4. Armeetrain. I. Armeekorps. Korpsbrückentrain bisherige Trainabtheilungen I/1 und II/1 vom 14. bis 29. Juni in Zürich. Ein Detachement zum Wiederholungskurs der Pionnierkompagnien Nr. 1 und 2 vom 20. April bis 5. Mai in St. Maurice. — Korpsverpflegungstrain (bisherige Trainabtheilungen I/2 und II/2) vom 14. bis 29. Juni in Bière. — Linientrain der I. Division. Linientrain des Inf.-Regt. Nr. 1 vom 24. Juli bis 6. Aug. in Lausanne. Linientrain des Inf.-Regt. Nr. 2 vom 14. bis 27. Aug. in Lausanne. Linientrain des Inf.-Regt. Nr. 3 vom 3. bis 16. Juli in Lausanne. Der Rest des Linientrains der I. Division mit Feldlazareth I vom 5. bis 18. August in Genf. — Linientrain der II. Division. Linientrain des Inf.-Regt. Nr. 5 vom 3. bis 16. Juli in Colombier. Linientrain des Inf.-Regt. Nr. 7 vom 24. Juli bis 6. August in Colombier. Linientrain des Inf.-Regt. Nr. 8 vom 14. bis 27. August in Colombier. Der Rest des Linientrains der II. Division mit Feldlazareth II vom 5. bis 18. August in Payerne.

IV. Armeekorps. Korpsbrückentrain (bisherige Trainabtheilungen IV/1 und VIII/1) vom 29. Juni bis 14. Juli in Zürich. Ein Detachement zum Wiederholungskurs der Pionnierkompagnien Nr. 4 und 8, vom 26. Juni bis 11. Juli in Liestal. — Korpsverpflegungstrain 1. Abtheilung (bisherige Trainabtheilung IV/2) vom 9. bis 24. Juli in Thun. Ein Detachement dieser Abtheilung zum Wiederholungskurs des Feldlazareth VIII vom 2. bis 17. Sept. in Zug. 2. Abtheilung (bisherige Trainabtheilung VIII/2) vom 24. Juni bis 9. Juli in Thun.

Linientrain der IV. Division. Linientrain des Infanterie-Regts. Nr. 14, vom 28. August bis 10. Sept. in Luzern. Ein Detachement Linientrain zum Wiederholungskurs des Feldlazareth IV, vom 19. August bis 1. Sept. in Zug. Der Rest des Linientrains der IV. Division vom 2. bis 15. Mai in Thun.

Linientrain der VIII. Division. Linientrain des Inf.-Regts. 29 vom 4. bis 17. Sept., Linientrain des Inf.-Regts. 30, vom 14. bis 27. August, Linientrain des Inf.-Regts. 31, vom 25. Sept. bis 8. Okt. in Chur. Linientrain des Inf.-Regts. 32, vom 16. bis 29. Okt. in Bellinzona. Der Rest des Linientrains der VIII. Division mit Infanterie-Regt. 31, vom 25. Sept. bis 8. Okt. in Chur.

Landwehr. 1. Feldartillerie. Fahrende Batterien. 8 cm Batterie Nr. 3 (Luzern), 8 cm Batterie Nr. 7 (Aargau) vom 17. bis 26. Sept. in Frauenfeld.

2. Positionsartillerie. Ersatzreserve-Abtheilung. Positionskompagnie Nr. 4 (Bern), Positionskomp. Nr. 5 (Bern), Positionskomp. Nr. 10 (Aargau), vom 16. bis 25. Mai in Thun.

E. Spezialkurse. Kurs für Stabsoffiziere der Artillerie (wird später bestimmt). Schiesskurs für Offiziere der Feldartillerie vom 9. bis 25. Juni (event. 20. März bis 5. April). Schiesskurs für Offiziere der Positionsartillerie vom 4. bis 20. Juli. Kurs für Schlosser und Wagner vom 18. Okt. bis 1. Nov. in Thun. Kurs für Hufschmiede (siehe Veterinärabtheilung).

#### V. Genie.

A. Offizierbildungsschule. Vom 30. Sept. bis 3. Dez., Ort wird später bestimmt.

B. Technischer Kurs. 1. Theoretischer Theil: Für Subaltern-Offiziere des Genie vom 2. bis 30. Okt., Ort wird später bestimmt. 2. Applikatorischer Theil: Die Theilnehmer werden abtheilungsweise zu Arbeiten auf dem Terrain und auf dem Geniebüro einberufen.

C. Unteroffizierschule. Für sämtliche Unterabtheilungen des Genie vom 14. März bis 10. April, Ort wird später bestimmt.

D. Rekrutenschulen. Für die Sappeurrekruten der Divisionskreise V—VIII mit Ausnahme der Kreise 4 und 5 der VIII. Division, Kadres vom 10. Juni bis 8. August, Rekruten vom 18. Juni bis 8. August in Liestal. Für die Sappeurrekruten der Kreise I bis IV und der Kreise IV und V der VIII. Division, Kadres vom 1. August bis 29. Sept., Rekruten vom 9. August bis 29. Sept. in Liestal. Für die Pontonnier-Rekruten der sämtlichen Divisionskreise, Kadres vom 11. April bis 9. Juni, Rekruten vom 19. April bis 9. Juni in Brugg. Für die Pionnierrekruten der sämtlichen Divisionskreise, Kadres vom 27. Juli bis 24. Sept., Rekruten vom 4. August bis 24. Sept. in Brugg.

Anmerkung. Die Büchsenmacherrekruten werden in die entsprechende Schule der Infanterie nach Zofingen beordert.

E. Wiederholungskurse. 1. Auszug. a) Geniebataillone. Bataillon Nr. 1. Sappeurkompagnie vom

6. bis 23. Mai in St. Maurice, Pontonnierkompagnie vom 10. bis 27. Juni in Brugg, Pionnierkompagnie vom 18. April bis 5. Mai in St. Maurice. Bataillon Nr. 2. Sappeurkompagnie vom 24. Mai bis 10. Juni in St. Maurice, Pontonnierkompagnie vom 10. bis 27. Juni in Brugg, Pionnierkompagnie vom 18. April bis 5. Mai in St. Maurice. Bataillon Nr. 4. Sappeurkompagnie vom 18. April bis 5. Mai in Thun, Pontonnierkompagnie vom 28. Juni bis 15. Juli in Brugg, Pionnierkompagnie vom 24. Juni bis 11. Juli in Liestal. Bataillon Nr. 8. Sappeurkompagnie vom 23. Mai bis 9. Juni in Bellinzona, Pontonnierkompagnie vom 28. Juni bis 15. Juli in Brugg, Pionnierkompagnie vom 24. Juni bis 11. Juli in Liestal.

b) Infanterie-Pionniere. I. Armeedivision: vom 6. bis 23. Mai, II. Armeedivision: vom 24. Mai bis 10. Juni in St. Maurice, IV. Armeedivision: vom 18. April bis 5. Mai in Thun, VIII. Armeedivision: vom 23. Mai bis 9. Juni in Bellinzona.

2. Landwehr. a) Geniebataillone. Bataillon Nr. 5, Sappeurkompagnie, Pionnierkompagnie, Kadres vom 13. bis 23. Juni, Mannschaft vom 17. bis 23. Juni in Liestal. Pontonnierkompagnie, Kadres vom 16. bis 26. Juli. Mannschaft vom 20. bis 26. Juli in Brugg. Bataillon Nr. 6. Sappeurkompagnie, Pionnierkompagnie, Kadres vom 9. bis 19. Mai, Mannschaft vom 13. bis 19. Mai in Luziensteig, Pontonnierkompagnie, Kadres vom 16. bis 26. Juli, Mannschaft vom 20. bis 26. Juli in Brugg.

b) Infanterie-Pionniere. V. Armeedivision: Sämtliche Pionniere der Division: Kadres vom 13. bis 23. Juni, Mannschaft vom 17. bis 23. Juni in Liestal. VI. Armeedivision: Sämtliche Pionniere der Division: Kadres vom 9. bis 19. Mai, Mannschaft vom 13. bis 19. Mai in Luziensteig.

Anmerkung. Die Büchsenmacher haben am Wiederholungskurs der Sappeurkompagnie ihres Bataillons theilzunehmen. Die Schlosser und Wagner sind zu dem Wiederholungskurs der Pontonnierkompagnie ihres Bataillons einzuberufen.

3. Nachdienstpflichtige. a) Auszug. Die Nachdienstpflichtigen der Sappeurkompagnien der Bataillone 3, 5, 6 und 7 sind in den Wiederholungskurs der Sappeurkompagnie 4 nach Thun zu senden. Die Nachdienstpflichtigen der Pontonnierkompagnien der Bataillone 3, 5, 6 und 7 sind in den Wiederholungskurs der Pontonnierkompagnie Nr. 4 nach Brugg zu senden. Die Nachdienstpflichtigen der Pionnierkompagnien der Bataillone 3, 5 und 7 sind in den Wiederholungskurs der Pionnierkompagnie 4 nach Liestal zu senden. Die nachdienstpflichtigen Infanteriepionniere der III., V., VI. und VII. Armeedivision sind in den Wiederholungskurs der Infanteriepionniere der IV. Armeedivision nach Thun zu senden.

b) Landwehr. Die Nachdienstpflichtigen der Sappeur- und Pionnierkompagnien der Bataillone 3 und 4 sind in den Wiederholungskurs derselben Kompagnien des Bataillons 5 nach Liestal zu kommandiren. Die Nachdienstpflichtigen der Pontonnierkompagnien der Bataillone 3 und 4 sind in den Wiederholungskurs derselben Kompagnie des Bataillons 5 nach Brugg zu kommandiren. Die nachdienstpflichtigen Infanteriepionniere der III. und IV. Division sind in den Wiederholungskurs der Sappeurkompagnie des Bataillons 5 nach Liestal zu kommandiren.

#### VI. Sanität.

1. Medizinal-Abtheilung. A. Vorkurse und Rekrutenschulen. I. Deutschsprechende Rekruten des II., IV. und VIII. Divisionskreises: Vorkurs vom 5. bis 16. März, Rekrutenschule vom 16. März bis 21. April in Basel. II. Französischsprechende Rekruten des I., II. und VIII. Divisionskreises: Vorkurs vom 23. April bis 4. Mai, Rekrutenschule vom 4. Mai bis 9. Juni in Basel. III. Rekruten des VI. und VII. Divisionskreises: Vorkurs vom 11. bis 22. Juni, Rekrutenschule vom 22. Juni bis 28. Juli in Basel. IV. Rekruten des III. und V. Divisionskreises: Vorkurs vom 10. bis 22. September, Rekrutenschule vom 22. September bis 28. Oktober in Basel.

B. Wiederholungskurse. I. Division. Feldlazarethstab I, Ambulancen Nr. 1 und 5, sowie das Sanitätspersonal der Füsilierbataillone Nr. 1—12 und des Schützenbataillons Nr. 1, mit Ausnahme der Assistenzärzte und der 5 jüngsten Krankenwärter jedes Bataillons. Offiziere und Unteroffiziere vom 1. bis 18. August, Mannschaft vom 5. bis 18. August in Genf. II. Division. Feldlazarethstab II, Ambulancen Nr. 8 und 9,

sowie das Sanitätspersonal der Füsilierbataillone Nr. 13 bis 24 und des Schützenbataillons Nr. 2, mit Ausnahme der Assistenzärzte und der 5 jüngsten Krankenwärter jedes Bataillons. Offiziere und Unteroffiziere vom 1. bis 18. August, Mannschaft vom 5. bis 18. August in Payerne. IV. Division. Feldlazarethstab IV, Ambulancen Nr. 17—20, sowie das Sanitätspersonal der Füsilierbataillone Nr. 37 bis 48 und des Schützenbataillons Nr. 4, mit Ausnahme der Assistenzärzte und der 5 jüngsten Krankenwärter jedes Bataillons. Offiziere und Unteroffiziere vom 14. bis 31. August, Mannschaft vom 18. bis 31. August in Zug. VIII. Division. Feldlazarethstab VIII, Ambulancen Nr. 37—40, sowie das Sanitätspersonal der Füsilierbataillone Nr. 85—96 und des Schützenbataillons Nr. 8, mit Ausnahme der Assistenzärzte und der 5 jüngsten Krankenwärter jedes Bataillons. Offiziere und Unteroffiziere vom 31. August bis 17. Sept., Mannschaft vom 4. bis 17. September in Zug.

C. Kadreskurse. 1. Stabsoffizierskurs. Vom 31. Juli bis 14. August in Basel.

2. Operationskurse. 1. Kurs für deutschsprechende Offiziere vom 18. April bis 2. Mai in Bern. 2. Kurs für deutschsprechende Offiziere vom 4. bis 18. Sept. in Genf.

3. Offizierbildungsschulen. I. Für deutschsprechende Aerzte und Apotheker vom 16. März bis 21. April in Basel. II. Für deutschsprechende Aerzte und Apotheker vom 22. Juni bis 28. Juli in Basel. III. Für deutschsprechende Aerzte und Apotheker vom 22. September bis 28. Oktober in Basel.

4. Unteroffizierschule. Für Krankenwärter (deutsch und französisch) vom 13. Mai bis 9. Juli in Basel.

5. Spitalkurse für angehende Krankenwärter. Vom Januar bis Juni und vom Oktober bis Dezember in den Spitälern zu Genf, Lausanne, Freiburg, St. Immer, Bern, Luzern, Basel, Aarau, Zürich, Winterthur, St. Gallen, Herisau, Altdorf, Chur und Lugano.

2. Veterinär-Abtheilung. A. Offizierbildungsschule. Vom 20. Juni bis 31. Juli in Thun.

B. Rekrutenschulen. Die Veterinäre haben ihren Rekrutendienst in der Feldartillerie-Rekrutenschule des betreffenden Divisionskreises zu bestehen; dieselben sind als Trainrekruten zu bekleiden, zu bewaffnen und auszurüsten.

C. Wiederholungskurs. Für ältere Veterinär-Offiziere vom 6. bis 19. März in Thun.

D. Hufschmied-Kurs. Für Hufschmied-Rekruten der Kavallerie und Artillerie vom 19. Februar bis 14. April in Thun.

#### VII. Verwaltungstruppen.

A. Offizierbildungsschule. Vom 17. August bis 22. September in Thun.

B. Unteroffizierschulen. I. Schule für Unteroffiziere aller Waffen der III., IV. und V. Division vom 2. bis 21. Februar in Thun. II. Schule für Unteroffiziere aller Waffen der I. und II. Division vom 22. Februar bis 12. März in Lausanne. III. Schule für Unteroffiziere aller Waffen der VI., VII. und VIII. Division vom 14. März bis 22. April in Thun.

C. Offizierschule. Eine Anzahl Quartiermeister vom 4. Juli bis 14. August in Chur.

D. Rekrutenschule. Sämmtliche Verwaltungssrekruten, Kadres vom 4. Mai bis 29. Juni, Rekruten vom 19. Mai bis 29. Juni in Thun.

E. Wiederholungskurse. I. Kurs. Eine Anzahl Verwaltungsoffiziere vom 4. April bis 1. Mai in Thun. II. Kurs. Verpflegungsabtheilung I (Verwaltungskompagnien Nr. 1 und 2) vom 23. September bis 4. Oktober in Freiburg. III. Kurs. Verpflegungsabtheilung IV (Verwaltungskompagnien Nr. 4 und 8) vom 23. September bis 4. Oktober in Zofingen.

#### VIII. Zentralschulen.

Zentralschule Ia für Oberlieutenants und Lieutenants aller Waffen und für Adjutanten vom 25. Februar bis 7. April in Thun. Zentralschule Ib für Oberlieutenants und Lieutenants aller Waffen und für Adjutanten vom 21. Juli bis 1. September in Thun. Zentralschule II für Hauptleute aller Waffen vom 21. April bis 20. Mai in Thun, vom 20. Mai (Abmarsch) bis 1. Juni in Bern. Zentralschule IV für Oberstlieutenants aller Waffen vom 16. Juni bis 14. Juli in Zürich. Kurs für höhere Offiziere vom 22. September bis 12. Oktober in Basel.

## Ausland.

**Deutschland.** (Der Gesetzentwurf, betreffend die Entschädigung der Familien eingezogener Reservisten und Landwehrmänner) wurde von der Budgetkommission des Reichstages dahin erweitert, dass Entschädigung nicht nur bei nachgewiesenem Bedürfniss, sondern allgemein auf Verlangen zu zahlen sei, und zwar aus Staatsmitteln, auch bei Uebungen der Ersatzreservisten, und nicht, wie der Entwurf vorschlug, für die Ehefrau 30, für jedes Kind 10 Pfennig täglich, sondern eine den Entschädigungen des Unfallversicherungsgesetzes entsprechende Quote des ortsüblichen Tagelohns. Diese von freisinniger und sozialdemokratischer Seite gestellten Anträge wurden auffallender Weise einstimmig angenommen.

**Deutschland.** (Das Tanzen) ist den Offizieren von Kaiser Wilhelm, wie die Zeitungen berichten, empfohlen worden. Am ersten Weihnachtstage soll er zu den Kommandeuren der in Potsdam befindlichen Regimenter gesagt haben „sie möchten den Offizieren, die nicht tanzen können, sagen, dass diejenigen, welche nicht gewandte Tänzer seien, die Hofbälle nicht besuchen möchten.“ Nach einer anderen Version wäre den Offizieren durch allerhöchste Kabinetsordre das Tanzen empfohlen worden. Den Generälen wird diese Uebung einige Mühe verursachen.

**Deutschland.** (Ein Mordanfall auf eine Schildwache), welcher in Mainz stattgefunden, wird der „Frankfurter-Zeitung“ vom 16. Januar berichtet. Der Wachtposten stand vor einem Pulvermagazin auf Fort Joseph. Gegen 9 Uhr Abends bemerkte der Soldat von Weitem zwei Personen auf sich zugehen, welche alsbald hinter einem Baume verschwanden. Kaum war dies geschehen, als ein Schuss krachte; die Kugel durchbohrte den Helm des Soldaten und streifte dessen Kopfhaar. Der Soldat zielte nun seinerseits nach der Richtung hin, aus welcher der Schuss gefallen war, die Kugel drang in einen Baum, in welchem sie später entdeckt wurde. Die beiden unbekannten Personen, von welchen die eine mit einem Gewehr bewaffnet war, wurden nicht mehr gesehen.

**Deutschland.** (Byzantinismus.) Man schreibt der „Frankfurter-Ztg.“ aus Braunschweig: Die braunschweigische „Landwehrzeitung“, das Organ des braunschweigischen Landwehr-Verbandes, bringt eine Bekanntmachung des Verbandsvorstandes, welche wie folgt beginnt: „Seine Königliche Hoheit, Prinz Albrecht von Preussen etc., Regent des Herzogthums, der durchlauchtigste Protektor des Braunschweiger Landwehr-Verbandes, haben auf die unterthänigst vorgetragene Bitte des Verbandsvorstandes laut Schreiben Höchst Ihrer Generaladjutantur vom 7. Dez. vorigen Jahres zu genehmen geruht, dass den Herren Söhnen Höchstdesselben, Seiner Königlichen Hoheit dem Prinzen Friedrich Heinrich von Preussen, Seiner Königlichen Hoheit dem Prinzen Joachim Albrecht von Preussen, Seiner Königlichen Hoheit dem Prinzen Friedrich Wilhelm von Preussen die Ehrenmitgliedschaft des Braunschweiger Landwehr-Verbandes angetragen werde. Ihren Königlichen Hoheiten ist dementsprechend von dieser Allerhöchsten Zustimmung ehrerbietigst Meldung erstattet und mit der Bitte, Höchst sich zur Annahme geneigt finden zu wollen, der Rapport über die Zusammensetzung des Verbandes überreicht worden, welcher von heute ab an der Spitze des Verzeichnisses unserer hochgeschätzten Ehrenmitglieder nun auch die Namen Ihrer Königlichen Hoheiten führen darf.“